

## Hauptamtlich beim TV Jahn Walsrode Bewegungspädagogin und Assistentin des Vorstandes

### Saskia Göbel

Die 24-jährige Walsroderin ist schon seit ihrer Kindheit Mitglied im TV Jahn und war bereits vor ihrer Ausbildung zur Bewegungspädagogin/Sport- und Gymnastiklehrerin als Trainerin in der Leichtathletik tätig. Die Hälfte ihrer wöchentlichen Arbeitszeit ist Saskia in der Geschäftsstelle als Ansprechpartnerin für alle Mitglieder da. Jeden Montag und Dienstag ist sie von 10:00 bis 12:00 Uhr erreichbar. Ebenso unterstützt sie den Vorstand bei allen anstehenden Projekten und Veranstaltungen. Während der Abendstunden ist Saskia meist in den örtlichen Sporthallen anzutreffen, dort bietet sie unterschiedliche Angebote an:

Funktionstraining, Fitness für Frauen, Rehasport und Rückenschule. Am Freitag betreut sie das Kinderturnen in der Marktschule. Ebenso konnte die langjährige Kooperation mit der Kita Therese von Plato aufrechterhalten werden. Saskia und Nico Meyer, angehender Bewegungspädagoge, bieten für die Kita zwei Sporteinheiten in der Woche an.



### TV Jahn bildet Bewegungspädagogen aus

Hi, ich bin Nico Meyer, 19 Jahre alt und mache zurzeit eine Ausbildung zum Bewegungspädagogen an den BBS Walsrode. In diesem Sommer startete der neue Bildungsgang, die zweijährige Ausbildung zum staatlich geprüften Bewegungspädagogen. Der Standort Walsrode ist der einzige, der diese Ausbildung als Schulversuch schulgeldfrei anbietet. Die Ausbildung ist eine praxisorientierte Zwischenform aus Sportstudium und Ausbildung zum Fitnesskaufmann/-frau. Während der Ausbildung müssen wir einen praktischen Anteil in einem Sportverein oder einer Einrichtung, die Sport anbietet, leisten. Ich absolviere meine 2 Tage pro Woche beim TV Jahn Walsrode und bin sehr glücklich darüber, dass ich durch den Verein überhaupt auf die Ausbildung aufmerksam gemacht wurde. Während meiner Arbeitszeit sammle ich viel praktische Erfahrung in den

vielfältigen Sportangeboten des Vereins. Nach und nach werde ich eigenständig Stunden planen und unter Anleitung übernehmen.

Den Verein kenne ich schon sehr gut, da ich schon ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert habe und dadurch schon viele Erfahrungen beim TV Jahn machen konnte. Ich habe schon seitdem ich klein war Sport gemacht, mich immer viel bewegt und für Sport interessiert. Darum fiel mir die Entscheidung auch nicht schwer, mich für diese Ausbildung zu entscheiden. Ich wollte schon immer etwas mit Sport machen und ich denke, dass diese Ausbildung mir viele Möglichkeiten geben wird, den Sport zu meinem Beruf zu machen.

